

„Karrieremodelle für die Generation Vereinbarkeit“

Einladung zur 10. Multiplikatorenveranstaltung



am 14. Oktober 2015, 9:45 bis 16:00 Uhr
im Haus der Deutschen Wirtschaft, Breite Straße 29, 10178 Berlin

In Kooperation mit:



Rushhour des Lebens – dieser Begriff beschreibt den Zeitraum, in dem Familiengründung und berufliches Fortkommen meist gleichzeitig und in einer vergleichsweise kurzen Zeitspanne stattfinden. Doch während Karrieren oftmals ungebrochene Erwerbsbiografien und hohes berufliches Engagement fordern, erfordert auch das Familienleben Zeit.

Dieser Widerspruch setzt nicht mehr nur Mütter, sondern zunehmend auch junge Väter unter Druck: Diese wünschen sich einerseits mehr Zeit für die Familie, andererseits sehen sie sich nach wie vor oft als Hauptverdiener.

Daher befasst sich die 10. Multiplikatorenveranstaltung mit zukunftsorientierten Karrieremodellen für Väter und Mütter, die nicht zwingend zwischen dem 30. und 40. Lebensjahr oder in Vollzeit stattfinden müssen. Unter anderem stehen dabei folgende Fragen im Mittelpunkt:

- Karriere ab 45, Top-Sharing & Co. – was sind „alternative“ Leistungs- und Karrieremodelle und wie (gut) funktionieren sie schon?
- Welchen Beitrag leisten solche Karrieremodelle zur Entzerrung der Rushhour und wie können sie partnerschaftliche Familienkonzepte befördern?
- Wie können Unternehmen „neue Karrieremodelle“ unterstützen und welche Instrumente zur Umsetzbarkeit bieten sich dafür an?

PROGRAMM

9:45 Einlass und Registrierung

10:30 Begrüßung

- *Dr. Achim Dercks*, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertags e. V.
- *Caren Marks*, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

11:00 „Lebensläufe und Karrieren“

- *Anne von Fallois*, Kienbaum Consultants International GmbH
Erfolgreiche Karrieren – was prägt unser Bild von beruflicher Entwicklung?
- *Dr. Lena Hipp*, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung
Partnerschaftliche Aufteilung von Erwerbsarbeit – Illusion oder Vision?
- *Margaret Heckel*, Journalistin und Autorin
Karriere mit 45+ – wie erfolgreich kann man „nochmal bei null anfangen“?

Podiumsdiskussion: Neue Karrierebilder, Lebensphasenorientierung und die Entdeckung der „45+ -Potenziale“ – was zählt auf partnerschaftliche Vereinbarkeit ein und wie?

12:30 Mittagessen – Aktuelle Stunde

- ElterngeldPlus – wir beantworten Ihre Fragen!
- *Petra Kather-Skibbe*, KOBRA Beruf, Familie, Beratung
 - *Nikola Amstelveen*, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Buchvorstellung: Vereinbarkeitsmanagement

- *Prof. Dr. Dr. Helmut Schneider*, Steinbeis-Hochschule Berlin

14:30 „Instrumente für neue Karrierekonzepte“

- *Dr. Ulrich Klüh*, Sparkassenakademie Hessen-Thüringen
Personalentwicklung für die „Generation E“ – wie lassen sich Konzepte in konkrete Modelle umsetzen?
- *Andreas Scholz-Fleischmann*, Scholz & Partner GbR
Lebensarbeitszeitmodelle 2.0 – welche Instrumente haben Zukunft?
- *Anna Kaiser/Jana Tepe*, Tandemploy
Top-Sharing – wo und wie funktioniert es?

Podiumsdiskussion: Welche Instrumente bringen partnerschaftliche Familien voran – und sind zugleich auch KMU-tauglich?

16:00 Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Gesamtmoderation: *Sofie Geisel*, Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“

Anmeldung ...

... zur 10. Multiplikatorenveranstaltung des Unternehmensnetzwerks „Erfolgsfaktor Familie“ am 14. Oktober 2015

9:45 bis 16:00 Uhr im Haus der Deutschen Wirtschaft, Breite Straße 29, 10178 Berlin

Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich bis zum 5. Oktober 2015 an:

Online (www.erfolgsfaktor-familie.de/multiplikatorenveranstaltung2015), per Post oder per Fax (030 / 20 30 85 61 01). Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Es wird keine automatische Registrierungsanmeldung verschickt. Eine Benachrichtigung erhalten Sie nur im Fall einer Überbuchung.

Vor einigen Wochen ist das ElterngeldPlus in Kraft getreten. Wir möchten Ihnen im Rahmen einer „Aktuellen Stunde“ daher auf dieser Veranstaltung die Möglichkeit geben, sich zum ElterngeldPlus auszutauschen. Welches sind Ihre ersten Erfahrungen, Rückmeldungen oder verbleibenden Fragen mit und zu dem ElterngeldPlus?

Name des Unternehmens / des Verbands / der Institution

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

1. Teilnehmer/in, Vor- und Zuname

E-Mail*, Telefon

2. Teilnehmer/in, Vor- und Zuname

E-Mail*, Telefon

Ich/Wir möchte(n) **nicht**, dass o. g. Institution / Name(n) auf der Teilnehmerliste veröffentlicht werden.

Ich/Wir benötige(n) Kinderbetreuung für _____ Kind / er im Alter von _____ Jahren.

*** Achtung:** Die Angabe der E-Mail-Adresse ist **notwendig**, da im Haupteingang des Hauses der Deutschen Wirtschaft ein Barcode-Lesesystem installiert ist. Als Veranstaltungsteilnehmer/in erhalten Sie nach Anmeldeschluss per E-Mail einen Internet-Link, über den Sie sich ein Einlassticket ausdrucken können. Bitte **bringen Sie das Einlassticket zur Veranstaltung mit**. Dieses System dient dazu, den Zugang zum Haus zu verbessern und zugleich auf erhöhte Sicherheitsanforderungen zu reagieren.

Bitte beachten Sie, dass während der Multiplikatorenveranstaltung Foto- und Filmaufzeichnungen angefertigt werden. Mit dem Besuch der Multiplikatorenveranstaltung geben Sie Ihre Zustimmung zu den Aufnahmen und etwaigen Veröffentlichungen. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an uns.